

## **Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt 15. Dezember 2001**

**- Zentrale Dienste und Finanzen -**

### **Niederschrift**

über die 18. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim am Mittwoch, dem 13. November 2001, um 20.00 Uhr im Turnsaal des Kindergartens.

An der Sitzung nahmen teil:

Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer als Vorsitzender

1. Ortsbeigeordneter Karl-Werner Stumm 2. Ortsbeigeordnete Angelika Dern

und die Ratsmitglieder:

Zöller, Karl-Wilhelm

Huth, Philipp

Becker, Willi

Mauer, Heidrun

Gottschlich, Erwin

Bechtluft, Hans-Hermann

Nauth, Franzl

Mattheis, Danja

Kaufmann, Ortwin

Entschuldigt fehlte RM Freitag.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Seitens der VG-Verwaltung Wörrstadt nahm gemäß § 69 GemO Andrea Töpel an der Sitzung teil.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat Ortsbürgermeister Krämer den OGR, sich zum Gedenken an die Ereignisse und die Opfer des 11. September 2001 in New York kurz zu erheben.

**Tagesordnung:**

## **Öffentlich:**

1. Bestellung eines Schriftführers gemäß § 41 (1) GemO;
2. Beratung und Beschlussfassung über
  - a. eine Gebührenanpassung für die Schreddergutannahme (Vorgabe der OG Wallertheim)
  - b. Umstellung der Gebühren von DM in EURO zum 01.01.2002
3. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an den EURO
4. Beratung und Beschlussfassung über die Gebühr für die Bescheinigung über das Nichtbestehen/die Nichtausübung des Vorkaufsrechtes - Umstellung auf EURO
5. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung von Verpflegungskosten für den Kindergarten
6. Beratung und Beschlussfassung über über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2000
7. Beratung und Beschlussfassung über die Realsteuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2002/2003 (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer und Hundesteuer sowie die Beitragssätze für den Weinbergsschutz und Wegebau)
8. Mitteilungen und Anfragen.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung haben Zuhörer 30 Minuten Gelegenheit, Fragen zur örtlichen Verwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten.

## **Nichtöffentlich:**

9. Beratung und Beschlussfassung über Bauangelegenheiten
10. Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten
11. Mitteilungen und Anfragen.

## **TOP 1 - Bestellung eines Schriftführers gemäß § 41 (1) GemO**

Andrea Töpel von der VG-Verwaltung Wörrstadt wurde zur Schriftführerin bestellt.

## **TOP 2 - Beratung und Beschlussfassung über**

- a. eine Gebührenanpassung für die Schreddergutannahme (Vorgabe der OG Wallertheim)**
- b. Umstellung der Gebühren von DM in EURO zum 01.01.2002**

### **zu a)**

Die Gebühren werden nach Vorgabe der Ortsgemeinde Wallertheim zum 01.01.2002 wie folgt angepasst:

für Kfz- (Pkw-) Anhänger: von 10,-- DM auf 19,56 DM

landwirtschaftl. Rolle: von 30,-- DM auf 39,12 DM

Container: von 30,-- DM auf 39,12 DM

Die Gebühr für einen Kofferraum voll Schreddergut entfällt.

Mit 8 Ja- und 4 Nein-Stimmen wurde der Anpassung der Gebühren nach Vorgabe der OG Wallertheim zugestimmt.

#### **zu b)**

Die Gebühren werden mit 11 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung ab dem 01.01.2002 wie folgt auf EURO umgestellt:

für Kfz- (Pkw-) Anhänger: von 19,56 DM auf 10 €

landwirtschaftl. Rolle: von 39,12 DM auf 20 €

Container: von 39,12 DM auf 20 €

Abschließend wies der Vorsitzende darauf hin, dass der Schlüssel zum Schredderplatz bei ihm abgeholt werden kann.

#### **TOP 3 - Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an den EURO**

Die Beschlussvorlage zu diesem TOP ist den RM'ern bereits mit der Einladung zu dieser Sitzung zugegangen.

Einstimmig wurde der vorliegenden Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an den EURO zugestimmt.

#### **TOP 4 - Beratung und Beschlussfassung über die Gebühr für die Bescheinigung über das Nichtbestehen/die Nichtausübung des Vorkaufsrechtes - Umstellung auf EURO**

Die Beschlussvorlage zu diesem TOP ist den RM'ern bereits mit der Einladung zu dieser Sitzung zugegangen.

In der OGR-Sitzung am 29.11.2000 wurde der Beschlussvorlage (Erhöhung der Gebühr von 25,-- auf 60,-- DM) nicht zugestimmt.

Auch nach heutiger erneuter Beratung wurde nochmals einstimmig beschlossen, die Gebühr für die Bescheinigung über das Nichtbestehen/die Nichtausübung des Vorkaufsrechts auf 25,-- DM (= 12,78 €) zu belassen und den €-Betrag auf 15 aufzurunden.

Ab dem 01.01.2002 beträgt die Gebühr 15 € = einstimmiger Beschluss.

## **TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung von Verpflegungskosten für den Kindergarten**

Die Beschlussvorlage zu diesem TOP ist den RM'ern bereits mit der Einladung zu dieser Sitzung zugegangen.

Einstimmig wurde der vorliegenden Beschlussvorlage zugestimmt, und die Verpflegungskosten auf 100,- DM/mtl. bzw. auf 52 €/mtl. ab dem 01.01.2002 festgesetzt.

Anschließend gab der Vorsitzende einen kurzen Bericht über den Elternabend im Kiga. Weiterhin teilte er mit, dass ein mündlicher Antrag des Elternausschusses vorliegt, ein Klettergerüst anzuschaffen. Die von Eltern aus Sicherheitsgründen vorgeschlagene Erhöhung des Zaunes auf 2 m ist - nach Auskunftseinholung durch den Vorsitzenden - nicht vorgeschrieben und wurde einvernehmlich mit der Elternversammlung zurückgestellt.

## **TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2000**

Die Beschlussvorlage zu diesem TOP ist den RM'ern bereits mit der Einladung zu dieser Sitzung zugegangen.

Der überplanmäßigen Ausgabe bei Hhst. 7610.5010 (bauliche Unterhaltung Gemeindehalle) i.H.v. 2.204,60 DM wurde einstimmig zugestimmt. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei Hhst. 8100.2200 (Konzessionsabgaben).

Der überplanmäßigen Ausgabe bei Hhst. 9000.8310 (Kommunalanteile an dem Fonds "Deutsche Einheit") i.H.v. 5.587,02 DM wurde einstimmig zugestimmt. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei Hhst. 4640.1100 (Benutzungsgebühren u.ä.).

Der außerplanmäßigen Ausgabe bei Hhst. 9100.8020 (Zinsausgaben an Verbandsgemeinde) i.H.v. 5.391,69 DM wurde einstimmig zugestimmt. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei Hhst. 4640.1720 (Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbände).

Der außerplanmäßigen Ausgabe bei Hhst. 7500.9351 (Lautsprecheranlage Friedhofskapelle) i.H.v. 3.127,68 DM wurde einstimmig zugestimmt. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei Hhst. 7500.3671 (Spendeneinnahmen).

## **TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über die Realsteuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2002/2003 (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer und Hundesteuer sowie die Beitragssätze für den Weinbergsschutz und Wegebau)**

Die Beschlussvorlage zu diesem TOP ist den RM'ern bereits mit der Einladung zu dieser Sitzung zugegangen.

### Grundsteuer A

Einstimmig wurde der Empfehlung der Abtlg. Zentrale Dienste und Finanzen zugestimmt, den Hebesatz in den Haushaltsjahren 2002/2003 bei 269 v.H. zu belassen.

#### Grundsteuer B

Einstimmig wurde der Empfehlung der Abtlg. Zentrale Dienste und Finanzen zugestimmt, den Hebesatz in den Haushaltsjahren 2002/2003 bei 317 v.H. zu belassen.

#### Gewerbesteuer

Einstimmig wurde der Empfehlung der Abtlg. Zentrale Dienste und Finanzen zugestimmt, den Hebesatz in den Haushaltsjahren 2002/2003 bei 352 v.H. zu belassen.

#### Hundesteuer

	<b>bisher</b>	<b>umgerechnet</b>	<b>auf- bzw. abgerundet</b>
für den 1. Hund	60,-- DM	30,68 €	31,00 €
für den 2. Hund	90,-- DM	46,02 €	46,00 €
jeder weitere Hund	120,-- DM	61,36 €	61,00 €

Einstimmig wurde den auf- bzw. abgerundeten Hundsteuer-Beträgen zugestimmt.

Die Beiträge für den Weinbergsschutz wurden einstimmig auf 0,21 €/ar neu festgesetzt.

Die Beiträge für den Bau und die Unterhaltung von Feldwegen wurden einstimmig auf 0,03 €/ar neu festgesetzt.

#### **TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen**

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Kreisverwaltung Alzey-Worms die überörtliche Prüfung für die Haushaltsjahre 1995 bis 2000 für abgeschlossen erklärt hat (Schreiben lag den RM'er in Kopie vor).

Die VG sucht Mietobjekte in der Verbandsgemeinde zwecks Unterbringung obdachloser Personen.

Es werden noch Sammler für die Kriegsgräberfürsorge gesucht. Interessenten bei beim Vorsitzenden melden.

Der Kulturausschuss hat in seiner Sitzung am 12.11. einstimmig der Ausrichtung des VG Weinfestes in Gau-Weinheim im Jahr 2003 zugestimmt. Die VG-Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob hierzu ein OGR-Beschluss notwendig ist.

Der Vorsitzende konnte 68 Karussell-Freifahrten zur Kerb für insgesamt 1.700,-- DM an die Kinder weitergeben und bedankte sich hierfür herzlich bei den Spendern.

Die in Wörrstadt stattgefundenene Vorführung Lichtoptimierungsanlage konnte den Vorsitzenden sowie die 2. Ortsbeigeordnete nicht überzeugen. Ein Gemeinderatsbeschluss erachtet der Vorsitzende als nicht erforderlich, da die Beauftragung zur Prüfung der Straßenbeleuchtung nicht in der OGR-Sitzung beschlossen wurde.

In diesem Zusammenhang teilte der Vorsitzende noch mit, dass bei der Untersuchung festgestellt wurde, dass im DGH die Zeitschaltuhr ausgewechselt werden musste (ist bereits geschehen) und im Kiga der Stromliefervertrag günstiger abgeschlossen werden kann.

Ende öffentlicher Teil: 21.00 Uhr